

TECHNISCHE DATEN

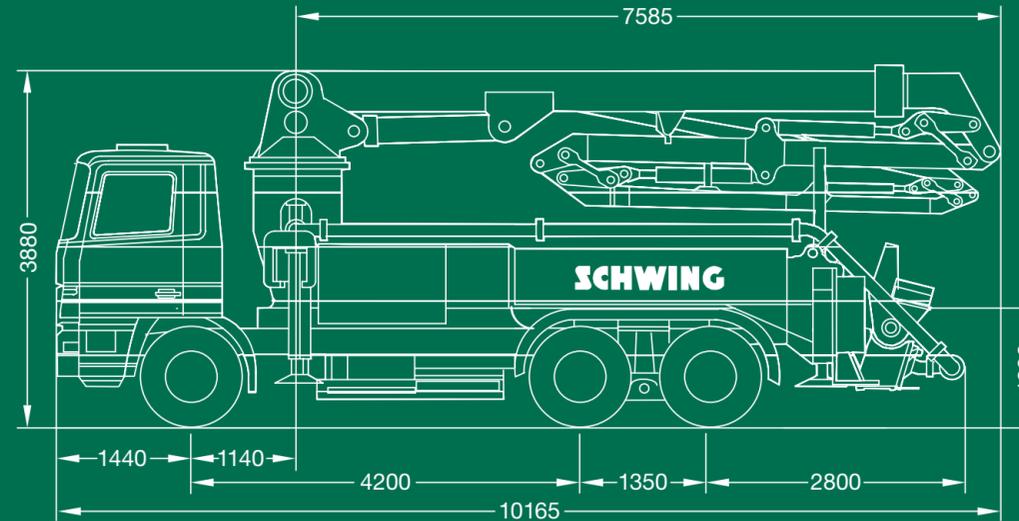
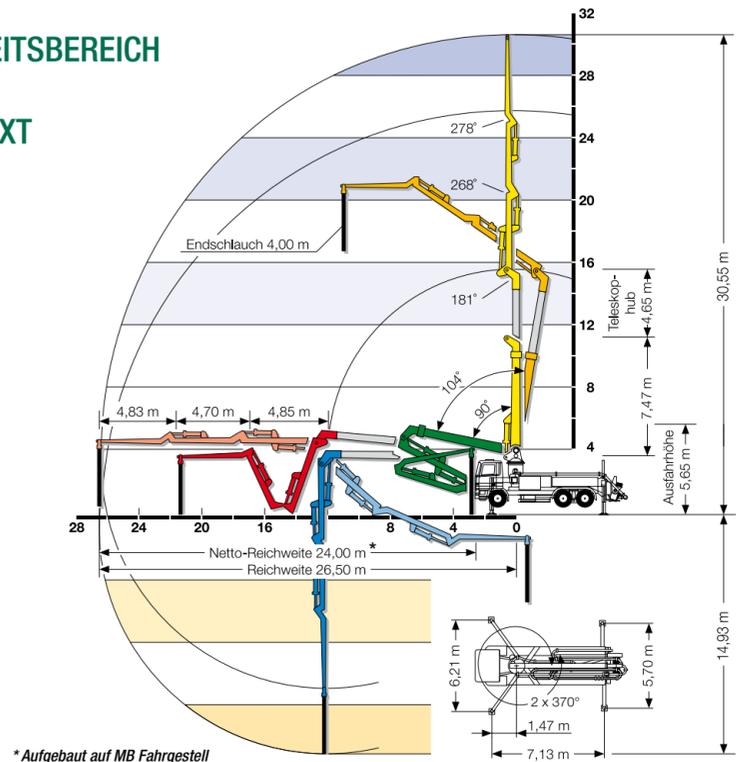
Betonpumpenbatterie P 2023-110 / 75

Antriebe		380 l/min	535 l/min	636 l/min
Maximale Fördermenge	m³/h	96	138	164
Maximale Hubzahl	min.	19	28	33
Maximaler Betondruck	bar	85	85	85

Verteilermast		31 ZRT
Förderleitungs-Durchmesser		DN 125
Endschlauchlänge	m	4,0
Reichhöhe	m	30,5
Reichweite von Drehachse	m	26,5
Ausfalthöhe	m	5,7
Schwenkbereich		2 x 370°
Abstützkräfte vorne	kN	200
Abstützkräfte hinten	kN	160

ARBEITSBEREICH

S 31 XT



SCHWING-STETTER BEWEGT BETON. WELTWEIT.

Überall, wo Beton hergestellt und bewegt wird, sind Produkte der SCHWING-Gruppe im Einsatz. Mit Werken in Deutschland, Österreich, USA, Brasilien, Russland, China und Indien sowie über 100 Vertriebsgesellschaften und Vertretungen ist die Unternehmensgruppe immer in Kundennähe. Das breite Produktprogramm mit der passenden Typenvielfalt macht die SCHWING-Gruppe bei Betonbaumaschinen zum Systemhaus Nr. 1 weltweit.



SCHWING GMBH
Heerstraße 9-27 · D-44653 Herne
Telefon 023 25 - 987-0 · Telefax 023 25 - 72922
www.schwing.de · info@schwing.de

Technische und maßliche Änderungen vorbehalten. Abbildungen unverbindlich. Der genaue Serien-Lieferumfang ist dem Angebot zu entnehmen.

10311039.1000.03.13.5K

AUTOBETONPUMPE S 31 XT



SCHWING AUTOBETONPUMPE S 31 XT

EIN TECHNISCHES HIGHLIGHT IN DER MITTELKLASSE

Dieses Multitalent von SCHWING eröffnet dem Betreiber mit seinem patentierten Betonverteilersystem eine neue Welt des Betonierens – und das nicht nur bei Arbeiten in der Halle oder im Tunnel.

Dank seiner ausgeklügelten Kinematik, lässt sich der Mast während des Betoniervorgangs um eine Länge von 4,60 m teleskopieren.

Der flächige Arbeitsbereich wird dadurch um nahezu 50 %, der räumliche Arbeitsbereich sogar um 73 % erweitert. Trotz ihrer hallentauglichen Ausfalthöhe von unter 5,70 m erreicht die S 31 XT dementsprechend Reichweiten und -höhen der 30-m-Klasse.

Da das Grundgelenk einen Hubwinkel von 104° aufweist, kann die S 31 XT ca. 2 m näher am Gebäude aufgestellt werden als herkömmliche Maschinen dieser Klasse. Hierbei kann der horizontale Arbeitsbereich höchst effizient, ohne Reichweite zu verschenken, genutzt werden, da sich das B-Gelenk der Geschosskantenhöhe anpassen lässt.

Durch die Möglichkeit einen Schwenkbereich von 740° zu bestreichen, kann der Mast aus jeder Transportposition heraus in die Arbeitsstellung gebracht werden, ohne in einen verbotenen Bereich zu fahren.

Wo 5-teilige Masten in dieser Klasse äußerste Konzentration vom Bediener verlangen, um Kollisionen der einzelnen Segmente zu vermeiden, bietet die Maschine Steuerfunktionen, die man von jeder Autobetonpumpe mit 4-teiligem Mast gewohnt ist.



Wenn der Ausleger einmal in die Grundstellung gebracht worden ist, braucht sich der Anwender nur auf die Funktion des Teleskopierens zu beschränken. Auf diese Weise kann er einen 4,60 m breiten Streifen betonieren, ohne den Verteilermast dabei falten zu müssen. Der Endschlauch hält automatisch seinen Abstand zur Bodenplatte, das Hydrauliksystem wird geschont, denn die Steuerbewegungen reduzieren sich auf ein Minimum. Dies bedeutet ein stressfreieres und sichereres Arbeiten für den Maschinisten.

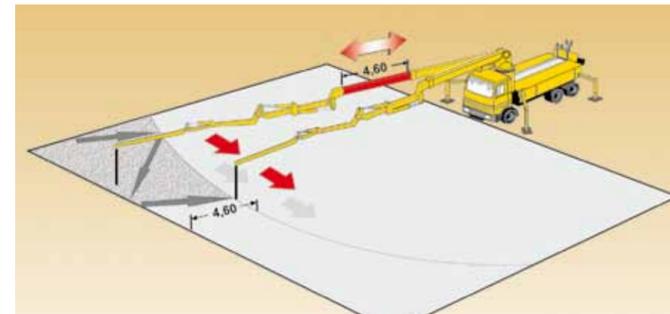
Die vordere X- und die hintere H-Abstützung in Kombination mit dem verwindungssteifen Anti-Torsionsrahmen sorgen zudem für einen sicheren Stand bei geringem Platzbedarf.

Neben der Möglichkeit 40 m Schlauchleitung mitzuführen, kann diese Maschine auch mit abnehmbaren Schlauchboxen ausgestattet werden, wodurch der Betreiber die Maschine auch als vollwertiges Saniermobil einsetzen kann. Die Boxen werden durch das Schnellaufnahmesystem fixiert und können sowohl durch einen Gabelstapler als auch mit einem Kran und sogar dem eigenem Verteilermast auf- und abgesetzt werden. In der „Jumbo-Version“ hat man die Möglichkeit, auf diese Weise 18 Stück 5 m lange Schläuche oder 24 Stück 4 m lange Schläuche DN 65 baustellengerecht zu handhaben.

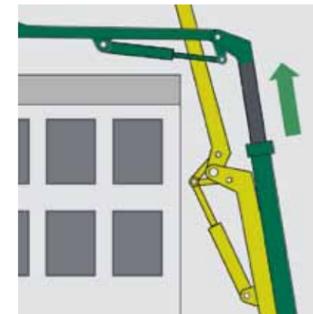
Weil die Boxengeometrie mit der anderer SCHWING Autobetonpumpen wie S 20, S 24 X und S 28 X übereinstimmt, kann der Betreiber die vorhandenen Boxen seiner Maschinen untereinander tauschen und somit höchst flexibel auf die Wünsche seiner Kunden reagieren.

Die S 31 XT wird grundsätzlich mit Pumpenbatterien ausgerüstet, die 2 m Hub aufweisen. Wie bei allen SCHWING Autobetonpumpen wird auch hier der Rock-Schieber eingesetzt. Er steht für vorbildliche Ansaug- und Förderleistungen, hohe Wirtschaftlichkeit, geringen Verschleiß und große Betriebssicherheit.

Der Einbau eines Kompressors, der selbstverständlich auch über die Funkfernsteuerung zu bedienen ist, kann ebenso wie die Verlegung von Luft-/Wasserleitungen zur Mastspitze auf Wunsch realisiert werden.



Durch das Teleskopieren wird der flächige Arbeitsbereich um nahezu 50 %, der räumliche sogar um 73 % vergrößert. So kann ein 4,60 m breiter Streifen betoniert werden, ohne dass der Mast dabei gefaltet werden muss.



Der Ausleger kann mit dem Bauwerk „wachsen“ und dadurch seinen horizontalen Arbeitsbereich höchst effizient nutzen ohne Reichweite zu verschenken.



Der Verteilermast lässt sich während des Betoniervorgangs um 4,60 m teleskopieren, ohne dass sich die Strömungswiderstände des Betonflusses ändern.